

„Forum Personalführung“ in der JAK

Am 29. April 2013 fand in Recklinghausen das "Forum Personalführung" mit mehr als 180 geladenen Gästen aus allen Geschäftsbereichen der Justiz NRW statt. Zu dieser Veranstaltung hatte die Justizakademie die Personalführungsverantwortlichen der nordrhein-westfälischen Justiz eingeladen. In seinem Grußwort betonte Justizminister Kutschatj die Bedeutung der Personalentwicklung und der Personalführung für alle in der Justiz Beschäftigten.

Der Vorstellung der neu entwickelten Rahmenkonzepte zur Personalentwicklung in den Gerichtsbarkeiten, den Staatsanwaltschaften sowie dem Justizvollzug durch Herrn Dr. Richter vom Justizministerium schloss sich seitens der JAK Herr Dr. Wogersien an und erläuterte das neue Fortbildungskonzept zum Thema Personalführung. Abgerundet wurde der Vormittag durch den Vortrag "Kunst und Ethik der Personalführung – eine selbstreflexive Annäherung" von Prof. Dr. H. Neubert, FU Berlin, der das Auditorium bei der Kunst der Personalführung zu einer "subtilen biografischen Nachdenklichkeitsquote" ermunterte.

Am Nachmittag nutzten die interessierten Gäste die Gelegenheit, an verschiedenen Workshops zum Thema Personalführung teilzunehmen. Hier wurde in verschiedenen Gruppen über den demografischen Wandel, die Gesundheit als Führungsaufgabe, Frauen in Führungspositionen, neue Lernformen, das Instrument des Coachings für Führungskräfte, "Väterbewusstsein" und den Einfluss von Führung auf die Qualität der Arbeit und des Arbeitsumfeldes diskutiert. Im abschließenden Forum fassten die – zum Teil für die Mitarbeit an der JAK neu gewonnenen – Referentinnen und Referenten die Inhalte der einzelnen

Workshops in einem kurzen Schlaglicht zusammen. Einigkeit bestand darin, den Austausch in Sachen Qualität der Personalentwicklung und Fortbildung mit den verschiedenen Geschäftsbereichen der Justiz über die Veranstaltung hinaus weiter zu pflegen.

↙ **Erfahren Sie mehr** ↘

Jubiläum

Die JAK feiert ihr 25-jähriges Bestehen mit einem Festakt und sich hieran anschließenden Fortbildungsmarkt:

www.jak.nrw.de/Wir_ueber_uns/Aktuelles/index.php

Arbeitshilfen

Die JAK stellt eine weitere Arbeitshilfe zur Verfügung: (Internationale) Vermögensabschöpfung in der staatsanwaltschaftlichen und gerichtlichen Praxis

www.jak.nrw.de/Fortbildungsmaterial/Dezernatsinfo/index.php

Aktuelle Ausstellungen

„Der Eichmann-Prozess in Jerusalem“ im OLG Köln:

www.olg-koeln.nrw.de

„Justiz im Nationalsozialismus“ im LG Dortmund:

www.lg-dortmund.nrw.de/Justiz-im-Nationalsozialismus/index.php

Eine neue Fortbildungsdezernentin in der Justizakademie

Am 1. Juli 2013 wird Frau Annette Becker die Aufgaben der Fortbildungsdezernentin für die nicht-richterliche Fachfortbildung und die Fortbildung in den Bereichen der

Betriebs- und Wirtschaftslehre und der Verwaltung wahrnehmen. Sie ist zuletzt beim Oberlandesgericht Hamm mit der Fortbildung in IT-Angelegenheiten befasst gewesen.

Türkische und armenische Delegationen besuchen die JAK

Vom 4. bis 8. März besuchte eine 20-köpfige Besuchergruppe aus der Türkei die JAK. Die Delegation aus Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der türkischen Justizakademie und Mitgliedern des dortigen Kassationsgerichts nutzte den Erfahrungsaustausch, um weitreichende Einsicht in die Strukturen nordrhein-westfälischer Justizfortbildung zu nehmen. Auf dem Programm standen insbesondere Einblicke in eine moderne, IT-gestützte Bedarfsermittlung und effiziente Programmgestaltung.



Am 12. April verbrachte zudem eine Delegation der Prosecutor's School der Republik Armenien einen Studientag in Recklinghausen. Der in Zusammenarbeit mit der Deutschen Stiftung für internationale rechtliche Zusammenarbeit (IRZ) aus Bonn durchgeführte Erfahrungsaustausch soll angesichts der anstehenden Gründung einer Justizfortbildungseinrichtung in Armenien fortgesetzt werden.



» Ihre Kompetenz – Unsere Aufgabe

Neun Fortbildungsdezernentinnen und Fortbildungsdezernenten sind für die inhaltliche Gestaltung der unterschiedlichsten Angebote verantwortlich. Sie stehen auch allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern in der Justiz des Landes als Fach- und Fortbildungsberater zur Verfügung.